

9. gemeinsame Sitzung des Sportausschusses und des Sportstättenbeirates der
Stadt Speyer am 26.02.2013

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 1

Gegenstand: Vorstellung des Ski-Club 1927 Speyer

Der Vorsitzende des Ski-Clubs, Herr Stepp, stellt die Entwicklung und die aktuellen Aktivitäten des im Jahr 1927 gegründeten Vereins vor. Gegenwärtig gehören dem Verein 570 Mitglieder an. Den Mittelpunkt der Vereinsaktivitäten bildet die im Südschwarzwald gelegene „Speyerer Hütte“ in Afersteg. Sie ist auch die Basis für den Wettkampfsport, der im alpinen und nordischen Bereich in enger Zusammenarbeit mit dem Hans-Purrman-Gymnasium ausgeübt wird. Herr Stepp schildert die Geschichte des Erwerbs und Umbaus der „Speyerer Hütte“ und geht dabei auf die unterschiedlichen Nutzungsmöglichkeiten ein. Weitere Einzelheiten hierzu können der Club-Chronik entnommen werden, von der ein Auszug der Niederschrift beigefügt ist.

9. gemeinsame Sitzung des Sportausschusses und des Sportstättenbeirates der Stadt Speyer am 26.02.2013

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 2

Gegenstand: Festlegung der Prioritätenliste 2014
Vorlage: 1008/2013

Die Vorlage ist dieser Teilniederschrift beigelegt und Bestandteil des Beschlusses.

Herr Stepp erläutert, dass der Ski-Club in den vergangenen 40 Jahren für den Unterhalt der „Speyerer Hütte“ ca. 100.000 € bis 150.000 € aus eigenen Mitteln aufgebracht hat. Um künftig den Gastgruppen, Vereinen und Schulklassen eine flexiblere Nutzung und eine zeitgemäße Unterkunft zu ermöglichen, sind ein Umbau der bestehenden Räume, eine Sanierung der sanitären Anlagen und eine Erweiterung der Hütte erforderlich. Die geplanten Maßnahmen ermöglichen zudem eine deutliche Verbesserung der Energiebilanz und helfen zugleich, aktuelle brandschutztechnische Anforderungen zu erfüllen.

Beschluss:

Der Sportstättenbeirat stimmt der Beschlussempfehlung der Verwaltung einstimmig und ohne Enthaltung zu.

9. gemeinsame Sitzung des Sportausschusses und des Sportstättenbeirates der
Stadt Speyer am 26.02.2013

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 3

Gegenstand: Bericht des Stadtsportverbandes

Herr Sprau berichtet, dass die Karten für den „Ball des Sports“ praktisch ausverkauft und nur noch sechs Karten erhältlich sind. Er dankt Herrn Erbacher für die einfühlsame Berichterstattung der „Rheinpfalz“ über die vom Stadtsportverband durchgeführten Sportlerehrungen und würdigt deren familiären Charakter sowie ihre Bedeutung für die Sponsorenwerbung der Vereine.

Herr Kief ergänzt, dass für die Jugendehrung am 23.02.2013 im Kinocenter „Theaterhaus“ 260 Meldungen der Vereine eingegangen waren. 200 junge Sportler waren anwesend und konnten ihre Ehrungen entgegennehmen. Am 25.02.2013 nahm der Stadtsportverband die Ehrung der Aktiven im Ägidienhaus vor. Die Speyerer Vereine hatten 260 Sportler für eine Auszeichnung angemeldet. Von ihnen konnten 170 an der Ehrung teilnehmen.

Herr Hepper berichtet, dass gemäß einer Umfrage des Stadtsportverbandes im Jahr 2011 von den Sportvereinen ca. 350.000 ehrenamtlich geleistete Stunden erbracht wurden. Dies sind rund 100.000 Stunden mehr gegenüber der letzten Bestandserhebung aus dem Jahr 1995.

9. gemeinsame Sitzung des Sportausschusses und des Sportstättenbeirates der Stadt Speyer am 26.02.2013

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 4

Gegenstand: Verschiedenes

Anfrage zum Turnfest in der Metropolregion Rhein-Neckar

Die Anfrage der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 17.02.2013 konnte nicht mehr für die Tagesordnung der Sitzung des Sportausschusses/ Sportstättenbeirates am 26.02.2013 berücksichtigt werden, da die Sitzungsunterlagen bereits am 15.02.2013 in den Postlauf gegeben werden mussten. Die Anfrage ist der Sitzungsniederschrift beigelegt.

Die Vorsitzende verliest die Anfrage und beantwortet die gestellten Fragen wie folgt: Der Stadtvorstand hat gegenüber der Metropolregion Rhein-Neckar frühzeitig das Interesse der Stadt Speyer an einer Mitwirkung beim Deutschen Turnfest 2013 bekundet. Mit Schreiben vom 27.07.2010 wurden der Metropolregion mittels eines mehrseitigen Fragebogens nochmals attraktive Angebote für Turnfestteilnehmer und -besucher benannt. Den Kommunen, die Interesse bekundet hatten, wurde lediglich mitgeteilt, dass die Auswahl der Wettkampf- und Veranstaltungsstätten durch das Organisationskomitee gemäß den Vorgaben des Deutschen Turnerbundes erfolgen wird.

Die Stadt Speyer wird am Turnfest mit einem ökumenischen Gottesdienst beteiligt sein, der am Pfingstmontag, 20.05.2013 um 18.00 Uhr im Dom stattfinden wird. Speyer wird darüber hinaus im Grußvideo vertreten sein und auf der Internetseite des Turnfestes mit einem Textbeitrag und verschiedenen Fotos vorgestellt.

Herr Cloer ergänzt, dass im Jahr 2008/2009 mit der Planung des Turnfestes begonnen wurde. Bereits in den ersten Gesprächsrunden wurde festgelegt, dass die Wettkampfstätten mit dem ÖPNV innerhalb 30 Minuten ab dem HBF Mannheim erreichbar sein müssen. Davon wurden nur wenige Ausnahmen zugelassen (z.B. Mountainbiking in Neustadt). Die Stadt Speyer wurde am 23.07.2010 vom Vorsitzenden der Sportregion Rhein-Neckar, Dr. Würzner, aufgefordert, einen Fragebogen zu beantworten mit dem ausdrücklichen Hinweis, dass nur die Anfragen zu nichtsportlichen Veranstaltungen zu berücksichtigen sind. Dabei wurde eine Reihe von Vorschlägen unterbreitet, u. a. die Kulturnacht, die am selben Wochenende stattfinden wird. Die Entscheidung über die Auswahl der Angebote wurde in Mannheim getroffen. Aus dem Gesamtprogramm des Turnfestes geht hervor, dass fast alle Wettkämpfe in Ludwigshafen, Mannheim und Heidelberg stattfinden. Die Großstädte stehen im Mittelpunkt, da die Organisation des Turnfestes nicht auf eine regional strukturierte Vereinigung eingestellt ist. Letztlich touristisch interessant ist der ökumenische Gottesdienst im Weltkulturerbe „Dom zu Speyerer“.

Herr Zimmermann bemängelt, dass die Speyerer Vereine von den Organisatoren gleichwohl aufgefordert wurden, Volunteers für das Turnfest zu werben.

Außensportanlage der Schule im Erlich

Die Anfrage von Frau Hinderberger zum Bau einer Kindertagesstätte auf dem Sportplatz der Erlichschule beantwortet Frau Kabs wie folgt:

Die Sportanlage besteht aus zwei Kunststoff-Spielfeldern, die in diesem Umfang weder von der Schule noch von Vereinen benötigt werden. Die Schulleitung selbst hat darauf aufmerksam gemacht, dass ein Spielfeld für den Neubau genutzt und somit auch ein wünschenswerter Verbund zum Projekt Schulküche hergestellt werden könnte. Das Vorhaben wurde bereits im Jugendhilfeausschuss beraten. Dabei wurde festgestellt, dass in Speyer-West geeignete Flächen für den erforderlichen Neubau fehlen.

Verteilung der Sportfördermittel 2012

Herr Müller fragt an, ob aufgrund verschiedener Eingaben geplant ist, die in der letzten Ausschusssitzung beschlossene Verteilung der Sportfördermittel im Sportausschuss oder in anderer Form nochmals zu thematisieren.

Die Vorsitzende erklärt, dass sie an dem Beschluss festhält, da der Sportausschuss bei einer Gegenstimme und ohne Enthaltungen eindeutig entschieden hat. Dies heißt nicht, dass nicht darüber nachgedacht wird, wie die Verteilung der Sportfördermittel zukünftig gestaltet werden kann.

Herr Müller informiert darüber, dass am 24.03.2013 um 10.30 Uhr beim Athletenverein eine Jubiläumsfeier anlässlich des 110jährigen Bestehens des AV 03 stattfindet.

Frau Kabs nimmt die Anregung von Herrn Müller auf, die nächste Sitzung des Sportausschusses beim AV 03 durchzuführen.

9. gemeinsame Sitzung des Sportausschusses und des Sportstättenbeirates der
Stadt Speyer am 26.02.2013

9. gemeinsame Sitzung des Sportausschusses und des Sportstättenbeirates
26.02.2013 **Monika Kabs**

Hinweis: Diese Seite bitte nicht löschen! Enthält wichtige Seriendruck-Platzhalter für das
Gesamtdokument!